WP-2-317 Kapitel 2: Berlin hält zusammen

Antragsteller*in: LAG Planen Bauen Wohnen Stadtentwicklung
Beschlussdatum: 14.01.2026

Änderungsantrag zu WP-2

Von Zeile 317 bis 319:
Eine ~~mögliche~~ Internationale Bauausstellung 2034/37 in Berlin muss eine Bauwende- und Umbau-IBA sein: Eine IBA, die an die IBA der 1980er-Jahre anknüpft und eine behutsame Stadtentwicklung, Umbau im Bestand und Klimaschutz ins Zentrum setzt~~, kann eine Bereicherung~~. Dabei gilt es, auch an soziale Ideen des Städtebaus der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts (wie die Hufeisensiedlung in Berlin und den Karl-Marx-Hof in Wien) anknüpfen und neue visionäre, soziale Formen des Bauens und Wohnens für ~~unsere Stadt sein~~die Berliner Bevölkerung des 21. Jahrhunderts zu entwickeln und beispielgebend umzusetzen.

Begründung

Wenn es schon eine IBA gibt, dann sollte sie auch die Notwendigkeit einer Bauwende aktiv aufgreifen. Außerdem muss sie auch soziale Innovationen in den Blick nehmen, um tatsächlich zukunftsweisend zu sein und für alle Berlinerinnen und Berliner praktische Mehrwerte zu liefern. Sonst wäre unser grüner Anspruch an eine IBA an dieser Stelle viel zu schwach und viel zu zurückhaltend formuliert.